

---

**Produktname: Mob3C Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab14017**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
<b>Molekulargewicht</b>	22kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MOB3C
<b>Alternative Namen</b>	MOB3C; MOBKL2C; MOB kinase activator 3C; Mob1 homolog 2C; Mps one binder kinase activator-like 2C
<b>Gen-ID</b>	148932.0
<b>SwissProt ID</b>	Q70IA8
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen MOL2C abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 81–130

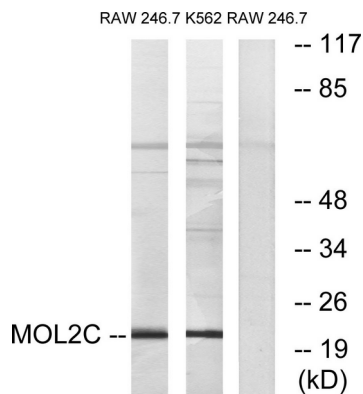
## Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein weist Ähnlichkeit mit dem Hefe-Mob1-Protein auf. Hefe-Mob1 bindet an Mps1p, eine Proteinkinase, die für die Spindelpolkörper-Duplikation und die Regulation des mitotischen Kontrollpunkts essenziell ist. Es wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beobachtet, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Funktion: Kann die Aktivität von Kinasen regulieren., Ähnlichkeit: Gehört zur MOB1/Phocein-Familie.

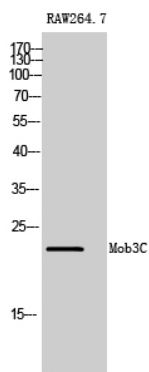
## Forschungsbereich

-

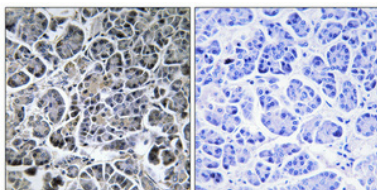
## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus RAW264.7- und K562-Zellen unter Verwendung des MOL2C-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse von RAW264.7-Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers Mob3C



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Pankreasgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.